

S

Baulexikon

Begriff:
Silikon

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:

Bauphysik im Fenstereinbau
Kennen Sie illbruck Produkte aus dem
Produkte – Test?

http://www.baufachforum.de/index.php?Tre_mco-illbruck-Fensterabdichtungen

Erstellt:	09.07.2013	14:16
Letzter Ausdruck:	09.07.2013	15:46



Denke immer daran!!!!

Silikon ist nur ein Begriff aus der Werbung, so wie ich auch nur über Motorräder prahlen kann.

Aber:

In der Natur kommen ausschließlich anorganische Silicium Verbindungen vor, nämlich Siliciumdioxid, Silicate und Kieselsäure. Somit ist Silikon nur ein Begriff aus der Werbung.

Ergebnis:

Jeder redet von Motorrädern und Silikon. Und keiner weiß, was es ist.

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Eine Gruppe synthetischer Polymere bei denen Siliciumatome über Sauerstoffatome verknüpft werden.

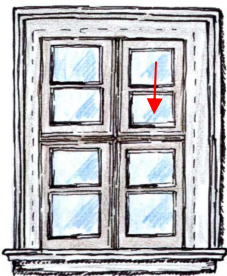
Silikone:

Der Begriff Silikon wurde im 20. Jahrhundert vom Chemiker Frederic Stanley Kipping (1863 -1949 in die Welt gesetzt. Die hauptsächlichste Verwechslung finden wir aus der Begriffsfindung aus dem englischen Gebrauch. Dort wird der Begriff *silicone* hauptsächlich mit der fast identisch geschriebenen Wortfolge *silicon* für Silizium verwechselt. Allerdings dürfen diese beiden Begriffe nicht in einen Begriff genommen werden.

Silikon gehört dadurch, dass es in einer Vernetzung durch Kohlenwasserstoffreste (Meist Methylgruppen) abgesättigt werden kann, zu der Gruppe des Siliciums organischen Verbindungen. Und besteht typisch h aus einem organischen Gerüstbau. Somit nimmt Silikon eine Zwischenstellung zwischen anorganischen und organischen Verbindungen ein. Hauptsächlich zwischen Silikaten und organischen Polymeren.

Oh, „**Thierrisches Orakel**“ erklär mir den Begriff:

Silikon



M373

Einsatzgebiet:

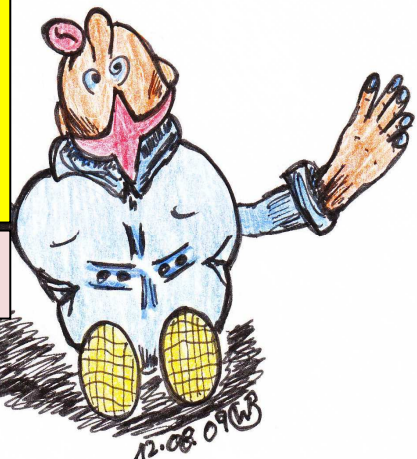
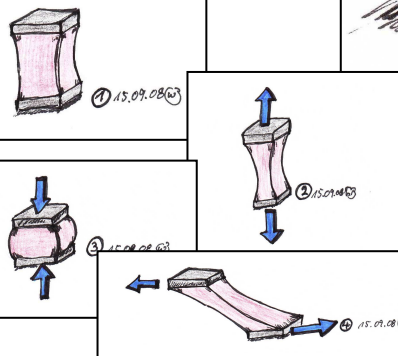
Aus diesem Grunde sind Sie Hybride und weisen ein einzigartige Eigenschaften auf, das von keinem anderen Kunststoff erreicht werden kann. Daher sind Silikone synthetischen Ursprungs. >Natürliche Silikone kommen daher nur in der Werbung vor. Der Fachmann spricht von >spritzbaren Dichtstoffen<.

Fenstereinbau:

Oben erkennen wir ein typisches Einsatzgebiet für >spritzbaren Dichtstoffe< in der Verbindung Fensterrahmen Glas. Rechts sehen wir die Eigenschaften, die die >spritzbaren Dichtstoffe< dabei erreichen.

Mehr über Hybrid-Dichtstoffe:

http://www.baufachforum.de/data/unit_files/311/Hybrid_Dichtstoff_SP525.pdf



Mehr über Hybrid - Technik:

http://www.baufachforum.de/data/unit_files/349/Hybrid_Technik.pdf



Wir bedanken uns für die Bildfreigabe und Unterstützung bei Firma:

TREMCO illbruck
GmbH & Co. KG
Von-der-Wettern-Str. 27
51149 Köln
www.tremco-illbruck.com

Quelle: Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2009
Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
Materialsammlung aus dem **BauFachForum**.
Quellen Siehe Baulexikon.

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de